

Lösungen zur Trainingsseite Kap. 3 „Präsentationen“

- 1 a) Überschriften, Texte und Bilder sind immer am gleichen Platz; die Präsentation sieht insgesamt einheitlich aus.
b) Layout „Titel“: Startseite einer Präsentation mit Name und Thema
Layout „Zwei Inhalte“: Steckbrief eines Tieres (links das Bild, rechts eine Aufzählung in Stichworten)
Layout „Titel und Inhalt“: ein Diagramm mit Bildüberschrift
Layout „Leer“: freie Gestaltungsmöglichkeiten, um beispielsweise mehrere ausgewählte Bilder zu einem Thema zu präsentieren.
- 2 Wichtige Tipps:
- einheitliche Gestaltung der Folien (passendes Design wählen, evtl. anpassen)
- die Gestaltung soll zum Thema passen und nicht von ihm ablenken
- aussagekräftige Bilder
- Schriftgröße 20 oder größer
- nur Stichworte auf der Folie, keine ausformulierten Sätze
- Animationen und Sounds sparsam einsetzen
- 3 (1) Textfeldern
(2) formatieren
(3) Aufzählungszeichen, Nummerierungen
(4) WordArt
(5) Fußzeile, Namen, Datum, Thema
- 4 a) Man kann Bilder entweder mit dem Symbol **Grafik** im Reiter **Einfügen** oder direkt mit dem entsprechenden Symbol auf der Folie einfügen. Dazu wählt man das gewünschte Bild aus und drückt auf **einfügen**.
Cliparts findet man im Reiter **Einfügen**. Dort kann man Stichwörter eingeben, um ein passendes Bild zu finden. Mit einem Klick auf das gewünschte Bild kann man es in die Folie einfügen.
b) Man benötigt die Genehmigung des Fotografen, wenn man Bilder verwenden will, denn der „Urheber“ kann über sein „Werk“ bestimmen. Das gilt auch bei Bildern (und Texten) aus dem Internet.
- 5 (1) falsch → Eingangseffekte werden im Auswahlménü grün angezeigt.
(2) richtig
(3) richtig
(4) falsch → Ein Objekt kann auch mit mehreren Animationen versehen werden.
(5) richtig
(6) falsch → Man sollte Animationen nur sehr sparsam einsetzen.
- 6 A3, B4, C1; D2
- 7 Animationen mit Sound verstärken (wav-Datei)
Objekte mit Sound hinterlegen (wav-Datei)
Hintergrundmusik einfügen (z.B. mp3-Datei)
- 8 - einfache Titelfolie
- Inhaltsverzeichnis zur Orientierung
- klarer Aufbau (sternförmig oder linear)
- einheitliche Gestaltung der Folien (mithilfe von Designs)
- 9 (a) HYPERLINKS
(b) EINFUEGEN
(c) PRAESENTATION
(d) LINEAREN
(e) STERNFOERMIGEN Lösungswort: Folien

Lösungen zur Trainingsseite Kap. 3 „Präsentationen“

- 10** Wenn man die Präsentation nicht auf demselben Rechner abspielt, auf dem man sie erstellt hat, muss man sich informieren, welche Programmversion auf dem anderen Rechner installiert ist. Dann muss man die Präsentation so speichern, dass sie der andere Rechner auch wiedergeben kann. Wenn man eine Präsentation in einer älteren Programmversion speichert, kann das zu Einschränkungen führen; z.B. werden Videos und Sounds nicht immer mitgespeichert.